

Laborinformation 07/2026

Methodenwechsel Demenzmarker

Die häufigste Form der Demenz ist die neurodegenerative Alzheimer Erkrankung. Histologisch ist Alzheimer durch die Anhäufung von extrazellulären Amyloid-Ablagerungen (1-40 und 1-42) sowie intrazellulären Neurofibrillenbündeln gekennzeichnet, die in der kortikalen und limbischen Gehirnregion auftreten. Hyperphosphoryliertes Tau-Protein (pTau) ist dabei Hauptbestandteil der Amyloid-Ablagerungen.

Es erfolgt ein Methodenwechsel von dem klassischen ELISA (photometrische Messung) zu einem Chemielumineszenz-Immunoassay (CLIA) ab 06.07.2026. Die Vorteile der CLIA-Methodik im Vergleich zu ELISA ist eine höhere analytische Spezifität und Sensitivität sowie kürzere Bearbeitungszeiten. Ein direkter Vergleich beider Verfahren ist aufgrund der unterschiedlichen Messprinzipien nicht möglich, die diagnostische Aussagekraft der Parameter bleibt durch den Methodenwechsel unverändert.

Durch den Methodenwechsel ergibt sich ebenfalls ein neuer Referenzbereich. Dies sollte in der Bewertung der Ergebnisse, vor allem bei Verlaufskontrollen, berücksichtigt werden.